

Ergebnisprotokoll Sitzung der BAG Frieden 23./24. Juni 2012 in Frankfurt

Teilgenommen haben 41 Personen, davon waren 20 stimmberechtigt.

Samstag

Wir haben insgesamt vier Workshops zu den Themen Kampf gegen Folter, China, Iran & Somalia durchgeführt. Am Abend gab es ein gemeinsames Weltcafe mit den BAGen Europa und Nord-Süd. Themen waren Fiskalpakt, Klima und Entwicklung & Syrien.

Sonntag

Wir haben eine umfassende Position zur Schutzverantwortung beschlossen. Der Beschluss ist unter www.gruene-frieden.de zu finden.

Der Beschluss wurde mit breiter Mehrheit angenommen.

28:3, bei 2 Enthaltungen (aller Anwesenden)

19:0 bei einer Enthaltung (aller stimmberechtigten Mitglieder)

Einen besonderen Schwerpunkt war die Debatte um die Frage einer Mandatierung durch den Sicherheitsrat und/oder Generalversammlung

Die BAG hat sich mit großer Mehrheit für die Möglichkeit einer Mandatierung von Militäreinsätzen durch die VN-Generalversammlung ausgesprochen.

Für Variante A haben sich 21 der Anwesenden ausgesprochen, für Variante B 11, bei drei Enthaltungen.

Von den stimmberechtigten Mitglieder haben sich 12 für die Variante A ausgesprochen, vier für Variante B; bei einer Enthaltung.

Nächste Sitzung:

Die BAG beschließt für die nächste BAG Sitzung einen Tagesordnungspunkt „Vorbereitung BDK“ und einen Punkt Aktuelles. Aktuelles wird kurzfristig durch die beiden SprecherInnen mit der zweiten Aussendung für die TO vorgeschlagen. Damit soll sichergestellt werden, dass die BAG auf relevante aktuelle Ereignisse reagieren kann.

Drei weitere Themenblöcke stehen zur Verfügung. Folgende Vorschläge dafür gab es aus Reihen der BAG Frieden.

1. Folter
2. Afghanistan
3. Raketenabwehr/Rammstein

4. zivile Krisenprävention mit Institutionen mit ZFD, ZIF Plattform zivile Krisenprävention
5. Arabische Revolutionen
6. Flüchtlingsschutz
7. sicherheitspolitisches Konzept der NATO
8. Zukunft der Bundeswehr
9. Drohnen

Die Entscheidung über die Auswahl der Themen trifft die BAG Frieden in der ersten Juliwoche, damit genügend Zeit zur Vorbereitung der Sitzung im September bleibt.